

Interreg



Österreich-Tschechische Republik

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



LEITFADEN

PERSONALKOSTENABRECHNUNG

Version 1.0

INDEX

INDEX	2
1 Methode flexible Stundenanzahl pro Monat	3
1.1 Beispiele	3
1.1.1 Projektbezogene Personalkosten < max. Jahresanspruch	3
1.1.2 Projektbezogene Personalkosten > max. Jahresanspruch	4
1.2 Unterjährig bereits anerkannte Kosten	4
1.3 Nicht anerkannte Projektstunden	5
2 Methode 1.720	5
3 Methode %-Anteil	6
4 Methode 100% (Vollzeit)	6
5 Allgemeines	6

1 Methode flexible Stundenzahl pro Monat

Bei der Abrechnung nach flexibler Stundenzahl pro Monat (ab V2.0) werden die Monatsarbeitsstunden anhand der Wochenarbeitsstunden berechnet, siehe Förderfähigkeitsregeln Kapitel 4.1.1.2.c. Mittels des Monatsarbeitsstundenteilers wird in den Monaten Januar bis Dezember der jeweilige Stundensatz berechnet. Für die Ermittlung der projektbezogenen Personalkosten werden die geleisteten Stunden im jeweiligen Monat mit dem berechneten Stundensatz multipliziert. Für den Ausschluss einer Überfinanzierung werden bereits in den einzelnen Monaten die projektbezogenen Personalkosten mit den anteilig verursachten Kosten im Monat (max. förderfähige Kosten im Wirtschaftsjahr) verglichen und es werden maximal die förderfähigen Kosten im Wirtschaftsjahr, betrachtet pro Monat, anerkannt. Daher wird bei der Berechnung immer nur der geringere Betrag berücksichtigt, siehe Abbildung unten (rote Markierungen). Aufgrund dieser Deckelung werden bei einer Jahresbetrachtung, im Vergleich zu den lt. Methode berechneten projektbezogenen Personalkosten, immer Kosten gestrichen (siehe Abbildung unten, grüne Markierungen). Am Ende des Jahres, bei Vorhandensein eines vollständigen Lohnkontos, sollen die jährlichen Personalkosten noch einmal verglichen werden. Dabei werden die gesamten projektbezogenen Personalkosten mit dem maximalen Jahresanspruch verglichen (siehe Abbildung unten, blaue Markierungen). Auch hier wieder, wird nur der geringere Betrag berücksichtigt!

projektbezogene Personalkosten	4 167,69	4 289,15	2 938,64	4 393,79	4 396,52	8 289,58	4 882,66	2 929,10	4 640,97	5 315,94	9 494,42	3 547,69	59 286,15	59 286,15
Verhältnis Projektstunden / tats. Monatsarbeitsstunden	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
max. förderfähige Kosten im Wirtschaftsjahr	4 058,00	4 184,50	4 104,50	4 104,50	4 104,50	8 193,48	4 104,50	4 104,50	4 324,90	4 324,90	8 486,97	4 324,90	55 220,69	55 220,69
Anspruch an projektbezogenen Personalkosten	4 058,00	4 104,50	2 938,64	4 104,50	4 104,50	8 193,48	4 104,50	2 929,10	4 324,90	4 324,90	8 486,97	3 547,69	55 220,69	55 220,69
														58 339,31
														58 339,31
														58 339,31

Zusammengefasst kann gesagt werden, dass die projektbezogenen Personalkosten sowohl im Monat als auch im Jahr mit den maximal förderfähigen Kosten verglichen werden. Bei ordnungsgemäßer Abrechnung der Personalkosten sind maximal die Kosten für den Aufwand der einzelnen Mitarbeiter im Projekt anerkenbar!

Aus Sicht der Verwaltungsbehörde ist diese Vorgangsweise verordnungskonform. Durch den mehrmaligen Vergleich mit dem Aufwand pro Mitarbeiter ist eine Überfinanzierung ausgeschlossen und eine gleichartige Vorgehensweise im Vergleich zu allen anderen Methoden gewährleistet.

1.1 Beispiele

1.1.1 Projektbezogene Personalkosten < max. Jahresanspruch

1) Ermittlung Stundensatz:														
förderfähige Personalkosten gesamt	4 585,59	4 585,59	4 585,59	4 585,59	9 218,89	4 585,59	4 585,59	4 585,59	4 585,59	4 947,04	9 480,13	4 847,04	66 072,81	66 072,81
tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	167,07	159,07	182,50	136,26	105,00	148,25	166,25	172,75	154,56	103,25	151,75	72,75	1 720,04	1 720,04
davon geleistete Überstunden													0,50	0,50
Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
Jahresarbeitsstunden lt. Methode	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	1 800,00	1 800,00
Stundensatz	30,87	30,87	30,87	30,87	61,46	30,87	30,87	30,87	30,87	32,31	63,20	32,31	36,15	36,15
2) Aufteilung geleisteter Jahresarbeitsstunden														
Projekt 1	69,00	95,67	119,00	71,00	49,75	77,25	83,25	80,00	65,55	38,50	72,25	16,75	837,97	837,97
Projekt 2	13,75	22,00	24,25	33,00	15,25	71,00	83,00	92,75	89,00	64,75	79,50	44,50	632,75	632,75
Projekt 3	84,32	42,00	39,25	32,25	40,00								237,82	237,82
Projekt 4												11,50	11,50	11,50
andere Tätigkeiten (inkl. nicht förderfähige bzw. FLC aberkannte Tätigkeiten)													0,00	0,00
Summe Jahresarbeitsstunden	167,07	159,67	182,50	136,25	105,00	148,25	166,25	172,75	154,55	103,25	151,75	72,75	1 720,04	1 720,04
3) Ermittlung projektbezogene Personalkosten														
projektbezogene Personalkosten	2 109,33	2 924,63	3 637,83	2 170,47	3 057,64	2 361,53	2 544,95	2 445,60	2 003,86	1 243,94	4 566,20	541,19	29 607,17	29 607,17
Verhältnis Projektstunden / tats. Monatsarbeitsstunden	41,30%	59,92%	65,21%	52,11%	47,38%	52,11%	50,08%	46,31%	42,41%	37,29%	47,61%	23,02%	48,72%	48,72%
max. förderfähige Kosten im Wirtschaftsjahr	1 893,85	2 747,56	2 990,06	2 389,56	4 367,90	2 389,46	2 296,24	2 123,57	1 944,91	1 807,37	4 513,60	1 115,98	27 884,50	27 884,50
Anspruch an projektbezogenen Personalkosten	1 893,85	2 747,56	2 990,06	2 170,47	3 057,64	2 361,53	2 296,24	2 123,57	1 944,91	1 243,94	4 513,60	541,19	27 884,50	27 884,50
													31 704,54	31 704,54
													29 607,17	29 607,17
													29 607,17	29 607,17

In diesem Beispiel sind die projektbezogenen Personalkosten geringer als der max. Jahresanspruch. Der Grund dafür liegt bei den Jahresarbeitsstunden des Mitarbeiters. Diese tatsächlich geleisteten Jahresarbeitsstunden sind geringer als die Jahresarbeitsstunden lt. Methode (siehe Abbildung oben). Daher können auch nicht die gesamten anteilig verursachten Kosten im Monat (max. förderfähige Kosten im Wirtschaftsjahr) berücksichtigt werden, sondern nur geringere Betrag. In diesem Fall sind dies die projektbezogenen Personalkosten.

1.1.2 Projektbezogene Personalkosten > max. Jahresanspruch

1) Ermittlung Stundensatz:													
förderfähige Personalkosten gesamt	4 056,68	4 104,58	4 104,58	4 104,58	4 104,58	8 193,48	4 104,58	4 104,58	4 324,90	4 324,90	8 486,97	4 324,90	58 339,31
tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	154,76	157,40	107,84	161,24	161,34	152,41	179,18	107,49	161,65	185,16	168,52	123,57	1 820,58
davon geleistete Überstunden	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	120,00
Wochenarbeitsstunden	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	1 807,58
Jahresarbeitsstunden lt. Methode	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	150,63	1 807,58
Stundensatz	26,93	27,25	27,25	27,25	27,25	54,39	27,25	27,25	28,71	28,71	56,34	28,71	32,27
2) Aufteilung geleisteter Jahresarbeitsstunden													
Projekt 1	154,76	157,40	107,84	161,24	161,34	152,41	179,18	107,49	161,65	185,16	168,52	123,57	1 820,58
Projekt 2													0,00
Projekt 3													0,00
Projekt 4													0,00
andere Tätigkeiten (inkl. nicht förderfähige bzw. FLC aberkannte Tätigkeiten)													0,00
Summe Jahresarbeitsstunden	154,76	157,40	107,84	161,24	161,34	152,41	179,18	107,49	161,65	185,16	168,52	123,57	1 820,58
3) Ermittlung projektbezogene Personalkosten													
projektbezogene Personalkosten	4 167,69	4 289,15	2 936,64	4 393,78	4 396,52	8 269,58	4 882,66	2 929,10	4 640,97	5 315,94	9 484,42	3 547,68	59 286,15
Verhältnis Projektstunden / tats. Monatsarbeitsstunden	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
max. förderfähige Kosten im Wirtschaftsjahr	4 056,68	4 104,58	4 104,58	4 104,58	4 104,58	8 193,48	4 104,58	4 104,58	4 324,90	4 324,90	8 486,97	4 324,90	58 339,31
Anspruch an projektbezogenen Personalkosten	4 056,68	4 104,58	2 936,64	4 104,58	4 104,58	8 193,48	4 104,58	2 929,10	4 324,90	4 324,90	8 486,97	3 547,68	59 226,69
													max. Jahresanspruch bzw. Jahresdeckung / Projekt
													58 339,31
													Anspruch an projektbezogenen Personalkosten (vollständiges Jahr) bereits abgerechnet im Jahr 2015
													58 339,31
													Anspruch bei dieser Abrechnung für das Jahr 2015
													58 339,31

Wie bereits oben erwähnt werden am Jahresende die Personalkosten der Projektmitarbeiter noch einmal verglichen. In diesem Fall sind, bei der Berechnung der Personalkosten mit dem monatlichen Stundensatz, die projektbezogenen Personalkosten höher als der max. Jahresanspruch bzw. Jahresdeckung (siehe Abbildung oben). Um im Programm eine Überfinanzierung ausschließen zu können, werden in diesem Fall nur die Kosten lt. max. Jahresanspruch bzw. Jahresdeckung als förderfähig anerkannt.

1.2 Unterjährig bereits anerkannte Kosten

Wurden bereits bei einer vorherigen Abrechnung unterjährig Personalkosten anerkannt, so sind diese bei der Gesamtjahresabrechnung zu berücksichtigen. Diese Kosten müssen im Feld „bereits abgerechnet im Jahr XXXX“ vom Projektträger eingetragen werden. Dabei ist von der FLC zu überprüfen, ob die bei der vorangegangenen unterjährigen Abrechnung abgerechneten Kosten auch richtig vom Projektpartner in die Jahresabrechnung übernommen wurden. Fehlende oder falsche Einträge sind zu korrigieren, damit auch der korrekte Jahresanspruch berechnet werden kann.

1) Ermittlung Stundensatz:													
förderfähige Personalkosten gesamt	4 585,59	4 585,59	4 585,59	4 585,59	9 218,69	4 585,59	4 585,59	4 585,59	4 585,59	4 847,04	9 480,13	4 847,04	65 077,61
tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	167,07	159,67	182,50	136,25	105,00	148,25	166,25	172,75	154,55	103,25	151,75	72,75	1 720,04
davon geleistete Überstunden													0,00
Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	1 800,00
Jahresarbeitsstunden lt. Methode	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	1 800,00
Stundensatz	30,57	30,57	30,57	30,57	61,46	30,57	30,57	30,57	30,57	32,91	63,20	32,91	36,15
2) Aufteilung geleisteter Jahresarbeitsstunden													
Projekt 1	69,00	95,67	119,00	71,00	49,75	77,25	83,25	80,00	65,55	38,50	72,25	16,75	837,00
Projekt 2	13,75	22,00	24,25	33,00	15,25	71,00	83,00	92,75	89,00	64,75	79,50	44,50	632,75
Projekt 3	84,32	42,00	39,25	32,25	40,00								237,63
Projekt 4												11,50	11,50
andere Tätigkeiten (inkl. nicht förderfähige bzw. FLC aberkannte Tätigkeiten)													0,00
Summe Jahresarbeitsstunden	167,07	159,67	182,50	136,25	105,00	148,25	166,25	172,75	154,55	103,25	151,75	72,75	1 720,04
3) Ermittlung projektbezogene Personalkosten													
projektbezogene Personalkosten	2 109,33	2 924,63	3 637,63	2 170,47	3 057,64	2 361,53	2 544,95	2 445,60	2 003,86	1 243,94	4 566,20	541,19	29 607,17
Verhältnis Projektstunden / tats. Monatsarbeitsstunden	41,30%	59,92%	65,21%	52,11%	47,38%	52,11%	50,08%	46,31%	42,41%	37,29%	47,61%	23,02%	48,72%
max. förderfähige Kosten im Wirtschaftsjahr	1 893,85	2 747,56	2 990,06	2 389,56	4 367,90	2 389,46	2 296,24	2 123,57	1 944,91	1 807,37	4 513,60	1 115,98	27 864,56
Anspruch an projektbezogenen Personalkosten	1 893,85	2 747,56	2 990,06	2 170,47	3 057,64	2 361,53	2 296,24	2 123,57	1 944,91	1 243,94	4 513,60	541,19	27 864,56
													max. Jahresanspruch bzw. Jahresdeckung / Projekt
													31 704,54
													Anspruch an projektbezogenen Personalkosten (vollständiges Jahr) bereits abgerechnet im Jahr 2015
													19 676,88
													Anspruch bei dieser Abrechnung für das Jahr 2015
													19 676,88

1.3 Nicht anerkannte Projektstunden

Werden bzw. wurden bei einer vorherigen Abrechnung Projektstunden von der FLC nicht anerkannt, so sind diese in der Zeile „andere Tätigkeiten (inkl. nicht förderfähige bzw. FLC aberkannte Tätigkeiten)“ einzutragen. Wenn diese bereits bei der vorherigen Abrechnung korrigiert wurden, dann sind diese vom Projektpartner einzutragen und ansonsten von der FLC in deren Tabellenblatt.

Projekt 1							
Projekt 2							
Projekt 3							
Projekt 4							
andere Tätigkeiten (inkl. nicht förderfähige bzw. FLC aberkannte Tätigkeiten)							
Summe Jahresarbeitsstunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Projekt 1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt 3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt 4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
andere Tätigkeiten (inkl. nicht förderfähige bzw. FLC aberkannte Tätigkeiten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Jahresarbeitsstunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2 Methode 1.720

Wie bei der Methode flexible Stundenzahl pro Monat werden auch bei der Methode 1.720 die projektbezogenen Personalkosten (Personalkosten nach Stundensatz) mit den anteilig verursachten Kosten im Monat (max. förderfähige Kosten im Wirtschaftsjahr) verglichen. Es werden maximal die förderfähigen Kosten des Wirtschaftsjahrs (Abrechnungsjahr) anerkannt.

	Anzahl Stunden	Personalkosten nach Stundensatz	Proj.Std. / tats. Jahresarbeitsstd.	max. förderfähige Kosten im WJ (Deckelung)	Anspruch an PersKost.	bereits abgerechnet	noch abrechenbar
Projekt 1	845,00	28.679,30	46,41%	28.424,14	28.424,14		28.424,14
Projekt 2	430,00	14.594,20	23,62%	14.464,35	14.464,35		14.464,35
Projekt 3			0,00%				
Projekt 4			0,00%				
andere Tätigkeiten	545,56	18.516,31	29,97%	18.351,57	18.351,57		18.351,57
Summen	1.820,56	61.789,81	100,00%	61.240,06	61.240,06	0,00	61.240,06

Die Vorgehensweise bei nicht anerkannten Projektstunden ist wie bei der Methode flexible Stundenzahl pro Monat. Die nicht förderfähigen Stunden sind von der FLC in der Zeile „andere Tätigkeiten“ einzutragen.

	Anzahl Stunden
Projekt 1	0,00
Projekt 2	0,00
Projekt 3	0,00
Projekt 4	0,00
andere Tätigkeiten	0,00
Summen	0,00

3 Methode %-Anteil

Bei der %-Methode wird, wie auch bei der Methode Monat, jedes Monat einzeln betrachtet. Die Bereinigung der nicht förderfähigen Bezugsbestandteile wird laufend berücksichtigt und daher ist keine gesonderte Betrachtung mehr notwendig.

Anteilige Personalkostenberechnung mit Stundenteiler monatlicher Arbeitsstunden:

1) Aufteilung geleisteter Jahresarbeitsstunden in % laut Beschäftigungsdokument

Projekt 1	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
Projekt 2														0,00%
Projekt 3														0,00%
Projekt 4														0,00%
andere Tätigkeiten														0,00%
Summe Jahresarbeitsstunden	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%

2) Ermittlung projektbezogene Personalkosten

Projekt 1

Anspruch an projektbezogenen Personalkosten	4.056,68	4.104,58	4.104,58	4.104,58	4.104,58	8.193,48	4.104,58	4.104,58	4.324,90	4.324,90	8.486,97	4.324,90	58.339,31
---------------------------------------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	-----------

max. Jahresanspruch bzw. Jahresdeckung / Projekt	58.339,31
--------------------------------------------------	-----------

Anspruch an projektbezogenen Personalkosten (unterjährig bereits abgerechnet im Jahr 2015)	58.339,31
--------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

Anspruch bei dieser Abrechnung für das Jahr 2015	58.339,31
---------------------------------------------------------	------------------

4 Methode 100% (Vollzeit)

Bei dieser Methode ist keine gesonderte Betrachtung notwendig!

5 Allgemeines

Grundsätzlich ist für die Einreichung bei der Kontrollstelle **immer die aktuellste Version** der Berechnungstabelle zu verwenden, welche immer auf der Programmwebseite als Download zur Verfügung steht. Sollten Projektpartner, aufgrund von zeitlichen Überschneidungen zwischen Berichtslegung und Herausgabe einer neuen Version, mit einer älteren Version eingereicht haben, so kann diese auch verwendet werden. Bei einer jährlichen Abrechnung sollte jedoch immer die aktuelle Version eingereicht werden! Mit Beginn einer neuen Abrechnung ist auf jeden Fall die aktuellste Version zu verwenden.

Desweiteren möchten wir darauf hinweisen, dass für die Berechnung der Personalkosten in den einzelnen Berechnungsblättern nicht nur die Arbeitsstunden für das Projekt anzugeben sind, sondern auch die nicht projektrelevanten Arbeitsstunden. Die **Erfassung der gesamten Arbeitsstunden bzw. Jahresarbeitsstunden** ist für eine ordnungsgemäße Berechnung der Personalkosten sehr relevant.

Wir bitten auch die **Stammdaten** entsprechend anzupassen! Besonders der Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag (DZ) ist je nach Bundesland unterschiedlich; standardmäßig ist in den Blättern 0,44% angegeben (Burgenland, da vom AT-HU Programm erstellt). Sollte sich nach Angabe des Abrechnungszeitraumes (Achtung: allfällige Kommentare in der jeweiligen Zelle beachten) die %-Sätze aus den Stammdaten nicht ordnungsgemäß übertragen, so können diese in der jeweiligen Zelle direkt eingetragen bzw. überschrieben werden.